

Kulturwerkstatt zu Gast im Atelier Schnepfenmühle

Kultur.Pflanzen.Knüll lädt am Donnerstag, 24. September, von 17 bis 19 Uhr zur nächsten Kulturwerkstatt ein. Dieses Mal ist die Veranstaltungsreihe zu Gast bei der Künstlerin Gabriele Richter im Atelier Schnepfenmühle, Ziegenhainer Straße 52 in Homberg (Efze). Eingeladen sind Kulturaktive, Kreative, Vereine, Initiativen und alle Menschen, die sich für Kultur und kulturelle Beteiligung in der Region interessieren.

Bei einer Führung stellt Gabriele Richter ihr Atelier und dessen Entwicklung vor. Bereits 2025 setzte sie mit dem „Offenen Atelier“ ein Projekt im Rahmen von Kultur.Pflanzen.Knüll um. Heute entwickelt sie die Schnepfenmühle mit Atelier und Garten als Ort für Kunst, Kreativität und Begegnung weiter. Neben Angeboten zum Malen und Gestalten finden hier unter anderem Gemeinschaftsspaziergänge und unterschiedliche Veranstaltungen statt.

Die Kulturwerkstatt bietet zugleich Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen und Ideen für die Kulturarbeit im Knüll auszutauschen.

Ein weiterer Programmpunkt ist die Vorstellung der Teilhabeguides von Kultur.Pflanzen.Knüll. Sie wurden gewonnen, um das Projekt zu unterstützen und Projektakteur rund um die Themen Beteiligung und Teilhabe zu beraten. Bei der Kulturwerkstatt stellen sie sich und ihre Arbeit erstmals persönlich vor.

Die Veranstaltung ist offen für Interessierte. Auch Menschen, die bisher noch nicht bei einer Kulturwerkstatt dabei waren oder noch keinen direkten Kontakt zu Kultur.Pflanzen.Knüll hatten, sind herzlich willkommen.

Kulturwerkstatt im Atelier Schnepfenmühle
Donnerstag, 24. September
17 bis 19 Uhr
Atelier Schnepfenmühle
Ziegenhainer Str. 52
34576 Homberg (Efze)

Kultur.Pflanzen.Knüll freut sich auf einen offenen Austausch, neue Begegnungen und einen gemeinsamen Blick auf die vielfältigen Möglichkeiten kultureller Beteiligung in der Region.

Gemeinsam wachsen. Vielfalt ernten.



Zum Projekt Kultur.Pflanzen.Knüll

Die Region Knüll erhält im Rahmen des Bundesprogramms Aller.Land von 2025 bis 2030 rund 1,5 Millionen Euro für Kunst-, Kultur- und Beteiligungsprojekte. Unter dem Motto „Kultur.Pflanzen.Knüll – ZusammenWachsen“ werden Gärten zu Bühnen und lebendigen Begegnungsorten. Gemeinsam mit professionellem Künstler*innen entwickeln Vereine und engagierte Menschen Veranstaltungen, Workshops und weitere Formate, die Austausch, Beteiligung und gesellschaftliches Miteinander stärken.

„Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken.“ ist ein bundesweites Programm für Kultur, Beteiligung und Demokratie in ländlichen Regionen. Gefördert wird es durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat sowie die Bundeszentrale für politische Bildung. Programmpartner ist das Bundesministerium des Innern.

Förderer:



Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien



Programmpartner:

